

RBS-Medienmitteilung vom 14. Oktober 2010

«Fraubrunnen-Express» ab 18. Oktober ganzjährig unterwegs
RBS-Entlastungszug kommt wieder zwischen Fraubrunnen und Bern zum Einsatz

Der beliebte Entlastungszug von Fraubrunnen nach Bern fährt ab Montag, 18. Oktober 2010 wieder – neu aber ganzjährig. Durch den Einsatz reagiert der Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS auf die wachsende Nachfrage und schafft in der Morgenspitze mehr Platz für die Fahrgäste.

Der beliebte «Fraubrunnen-Express» wird pünktlich zum Ende der Herbstferien ab Montag, 18. Oktober 2010 wieder zwischen Fraubrunnen und Bern unterwegs sein. Damit werden unter der Woche die Züge der Linien RE und S8 von Solothurn/Jegenstorf nach Bern entlastet. Neu wird dieser Entlastungszug ins Regelangebot des RBS aufgenommen: Der «Fraubrunnen-Express» verkehrt somit ganzjährig, ohne die bisherige Sommerpause von April bis Oktober.

Da zwischen Solothurn und Bern immer mehr Fahrgäste mit dem RBS reisen, gewinnt der «Fraubrunnen-Express» immer mehr an Beliebtheit. Vor allem zu den Spitzenzeiten am Morgen ist der Platz in den RE/S8-Zügen knapp. Damit das Platzangebot für die Fahrgäste verbessert wird, setzt der RBS den «Fraubrunnen-Express» ein. Bereits Anfang September 2010 hatte der RBS auf den Platzmangel reagiert und den Express-Zug früher als geplant eingesetzt. Der dreiwöchige Einsatz konnte dank verfügbarem Rollmaterial und betrieblichen Sofortmassnahmen rasch realisiert werden – und wurde von den Fahrgästen rege genutzt.

Der «Fraubrunnen-Express» verkehrt montags bis freitags jeweils in der Morgenspitze. Die genauen Abfahrtszeiten im Überblick:

Fraubrunnen ab	7:00 Uhr
Jegenstorf ab	7:05 Uhr
Zollikofen ab	7:11 Uhr
Worblaufen ab	7:15 Uhr
Bern an	7:20 Uhr

Fraubrunnen-Express hat sich etabliert

Seit dem 13. Oktober 2008 setzt der RBS den morgendlichen Einsatzzug erfolgreich ein. Der Kanton Bern hat dieses Angebot damals vorerst für das Winterhalbjahr von April bis Oktober bestellt (jeweils von Montag bis Freitag). Aufgrund der stark steigenden Nachfrage der letzten Jahre hat der Kanton nun die Leistungen ab 2011 durchgehend für das ganze Jahr bestellt.

Auskunft erteilt:

Linda Segessenmann, Assistentin Kommunikation Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS,
Telefon 031 925 55 65 oder linda.segessenmann@rbs.ch